



LANDSCHAFTSVERBAND
DER EHEMALIGEN HERZOGTÜMER BREMEN UND VERDEN

Landschaftsverband Stade e. V.
Johannisstraße 3 (Im Johanniskloster)
21682 Stade

Ansprechpartnerin:
Kerstin Tolkiehn
Tel. 04141-410520
tolkiehn@landschaftsverband-stade.de

Befragung der Kultureinrichtungen im Rahmen des Modellprogramms „KuBi Regio“

Name der Einrichtung: _____

Adresse: _____

Ansprechpartner: _____

1. Strukturelle Voraussetzungen:

Seit wann existiert Ihre Einrichtung? _____

Welche Rechtsform hat sie? _____

Welche kulturellen Sparten deckt Ihre Einrichtung ab? (Mehrfachnennungen sind möglich)

- Musik Theater Museen Literatur Tanz
 Niederdeutsche Sprache Bildende Kunst Soziokultur

Sonstige: _____

Wie erfolgt die Geschäftsführung Ihrer Einrichtung?

- ehrenamtlich
 durch die Gemeinde
 hauptamtlich
 auf andere Weise: _____

Sind Sie Mitglied in einem Dachverband und erhalten hierüber Unterstützung?

- Ich bin Mitglied und erhalte folgende Unterstützung:

- Ich bin zwar Mitglied, erhalte aber keine Unterstützung.

Name des Verbands:

- Ich bin kein Mitglied.
- Ich kenne keinen Dachverband.

Nutzen Sie Weiterbildungsangebote oder Unterstützung durch professionelle Kräfte?

- Ja, ich habe folgende Möglichkeiten bereits genutzt:

- Nein, bislang habe ich diese Möglichkeit noch nicht genutzt.
- Ich kenne keine Unterstützungsmöglichkeiten.

Welche Räumlichkeiten nutzt die Einrichtung?

Eigene Räumlichkeiten: Eigentum zur Miete

- Es werden Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt (z.B. Gaststätte, Gemeindehaus)
- Wir haben keine festen Räumlichkeiten.

Wie viele Veranstaltungen gestalten Sie pro Jahr?

- 0 bis 5 Veranstaltungen
- 6 bis 10 Veranstaltungen
- Mehr als 10 Veranstaltungen

Wo finden diese Veranstaltungen statt (z.B. innerhalb der Gemeinde, auf Volksfesten im Umkreis, in der eigenen Einrichtung)?

Welche Art von Veranstaltungen bietet Ihre Einrichtung? (Mehrfachnennungen sind möglich)

- einmalige Workshops Angebote für Schulklassen regelmäßiger Unterricht
- fortlaufende Gruppenangebote Ferienprogramm Sonstiges:

Wird Ihre Einrichtung auf irgendeine Weise unterstützt?

Ja, durch Sachmittel (z.B. kostenlose Raumüberlassung, technische Ausstattung)

Von wem? _____

Ja, durch eine finanzielle Förderung

Von wem? _____

Nein, wir erhalten keinerlei Unterstützung

2. Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Wie viele Kinder/Jugendliche sind etwa in ihren Gruppen aktiv?

Handelt es sich um reine Kinder-/Jugendgruppen oder sind diese gemischt?
(Mehrfachnennungen sind möglich)

Vorschulkinder (3-5 Jahre)

reine Kindergruppen (6-12 Jahre)

reine Jugendgruppen (13-18 Jahre)

gemischte Gruppen (Kinder, Jugendliche, Erwachsene)

Wie alt sind etwa die Kinder/Jugendlichen in Ihrer Einrichtung?

Sind in Ihrer Einrichtung Kinder/Jugendliche mit Migrationshintergrund aktiv?

Ja

Nein

weiß ich nicht

Sind eher Jungen oder eher Mädchen in Ihrer Einrichtung aktiv?

mehr Jungen

mehr Mädchen

ungefähr gleich viele Jungen wie Mädchen

Aus welcher Region stammen die Kinder/Jugendlichen Ihrer Einrichtung?

aus dem Ort und unmittelbaren Umkreis (bis ca. 10 km)

aus einem größeren Einzugsgebiet

Wie verlief die Entwicklung der aktiven Mitgliederzahlen in den letzten 10 Jahren?

- steigend
- konstant
- fallend

Macht sich ein demografischer Wandel bemerkbar? (weniger junge Menschen)

- Ja
- Nein

Auf welche Weise erfahren interessierte Kinder und Jugendliche von Ihrem Angebot?
(Mehrfachnennungen sind möglich)

- Kooperation mit Schulen oder anderen Einrichtungen der Jugendarbeit
- Werbematerial wie Flyer, Internetauftritt und Social Media

Sonstiges: _____

- Wir betreiben keine aktive Öffentlichkeitsarbeit.

Haben Kinder/Jugendliche in Ihrer Einrichtung ein inhaltliches Mitspracherecht?

- Ja
- Nein

Werden aktuelle Trends und Neue Medien in Ihre Arbeit mit aufgenommen (z.B. Youtube, Internet, digitale Formate)?

- Ja
- Nein

Auf welche Weise?

Hat sich Ihre Arbeit durch den Ganztagschulbetrieb verändert?

- Ja, dies ist aktuell eine große Herausforderung für uns
- Ja, aber es macht uns kaum Probleme
- Nein, wir spüren hierdurch keine Veränderung

3. Aktuelle Herausforderungen und Wünsche

Wo sehen Sie die größte Herausforderung für Ihre Arbeit in den nächsten 5 Jahren?

Auf welche Weise wünschen Sie sich Unterstützung?

Wofür würden Sie eine finanzielle Förderung einsetzen?

An welchen überregionalen (digitalen) Vernetzungsangeboten würden Sie sich aktiv beteiligen?

- Online-Kulturportal zur Bekanntmachung Ihrer Angebote
- Internet-Diskussionsforum für Aktive/Anbieter im Kulturbereich
- Fachtagungen und Konferenzen
- Weiterbildungsangebote und Workshops
- gemeinsame Aktionstage (zu einem bestimmten Thema/Motto, Feste)

Sehen Sie aktuell einen Bedarf an zusätzlichen, integrativen Programmen für/mit Migranten?

- Ja Nein

Benötigen Sie Unterstützung im Bereich digitale Medien? (technische Ausstattung, Know-How)

- Ja Nein